



Bridge-Club "FORUM" Wilhelmshaven e.V.
Bismarckstraße 185
26382 Wilhelmshaven, Tel. 04421 69630

15. Juni 2020

An alle Mitglieder

Sehr geehrte Mitglieder,

vor mehr als 3 Monaten haben wir von heute auf morgen den Spielbetrieb in unseren Clubräumen eingestellt. Das, was vom Vorstand aus Sorge um die Gesundheit der Mitglieder als eine vorbeugende und vorübergehende Vorsichtsmaßnahme gedacht war, wurde schnell eine amtlich verordnete Maßnahme. Alle Clubs mussten kurz danach, ob sie wollten oder nicht, ihren Spielbetrieb einstellen.

Auf der Basis täglich neuer Zahlen und Fakten wurden Maßnahmen erlassen, die auch unser Privatleben auf eine große Probe stellte. Das, was als vorbeugende und vorübergehende Maßnahme gedacht war, wurde jetzt leider zu einem Zustand, dessen Ende immer noch nicht abzusehen ist.

Der Vorstand steht in ständigem Kontakt mit dem Gewerbeaufsichtsamt und dem Gesundheitsamt und der derzeitige Stand ist, alle Vereinstätigkeiten seien nicht erlaubt. Ein normaler Bridge-Alltag liegt noch in weiter Ferne, denn am Bridgetisch kann der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden und es sitzen Vertreter aus bis zu 4 Haushalten an einem Tisch. Wir haben buchstäblich „schlechte Karten“.

Wir haben in den Clubräumen schon einmal probeweise 4 Tische zu einem Bridgetisch zusammengestellt. Theoretisch könnten wir dann Turniere an bis zu 7 Tischen spielen. Daran könnte zwar der Abstand gehalten werden, doch bei der Begegnung von Teilnehmern auf dem Flur wird es schon wieder eng.

So bleibt als kleiner Trost nur der Hinweis auf die Turnierangebote des DBV auf Bridge Base Online - BBO (bridgebase.com). In den letzten Magazinen ist der Weg zur Teilnahme an diesen Turnieren recht gut beschrieben. Wenn sich je vier Teilnehmer zusammenfinden, kann man sich auch einen Tisch einrichten und dort eine private Bridgerunde veranstalten.

Inzwischen hat sich bei uns allen zwangsläufig ein ganz anderer Tagesablauf entwickelt, wir können uns nur helfen, wenn wir die elementaren Regeln unseres „Neuen Alltags“ beachten. Vielleicht kann ich Sie damit trösten, dass irgendwann doch die Signale für einen Wiedereinstieg auf grün stehen.

„Alles hat seine Zeit“ - auch Corona – da sind wir ganz zuversichtlich.

E. Munderloh